

Piercing- Pflegeanleitung

Der erfolgreiche Heilungsverlauf Deines neuen Piercings erfordert eine konsequente Durchführung der Nachsorge. Halte Dich bitte genauestens an die folgenden Regeln, um möglichst bald und lange Freude an Deinem Piercing zu haben.

Nach jedem Piercing kann eine leichte Blutung und Schwellung vorkommen, diese Erscheinungen klingen aber nach kurzer Zeit ab. Sollte es zu einer akuten Blutung kommen, drücke mit einem sauberen Tuch die Stelle ab, bis die Blutung stoppt.

Grundsätzlich gilt:

- **Bevor Du das Piercing berührst, immer die Hände mit Seife waschen!**
- **Kosmetika, fetthaltige Lotionen/ Cremes/ Salben sind verboten!**
- **Du darfst den Schmuck in der Abheilungsphase nicht entfernen!**

Die folgenden Schritte der Nachsorge führst Du 2x täglich durch (öfter ausschließlich bei übermäßigen Kontakt mit Schmutz, Schweiß, o.ä.):

An den Wundrändern und am Schmuckstück bilden sich meistens Krusten aus Lymphflüssigkeit und Blut, die du entfernen musst:

Reinige das Piercing zunächst mit klarem, warmem Wasser. (Das kannst Du durchaus auch unter der Dusche mit der Handbrause machen!)

Achte darauf, dass keine herkömmlichen Seifen, Duschgels, Deos etc. in die Wunde kommen.

Restliche Krusten entfernst du danach vorsichtig mit einem Wattestäbchen. Trockne die Piercingstelle durch vorsichtiges Abtupfen mit einem sauberen Tuch.

Jetzt trägst du noch eine alkoholfreie Desinfektionslösung (z.B. Prontolind oder Octenisept) an den Ein- und Ausstichstellen auf, und bewegst den Schmuck ein paar Mal vorsichtig hin und her.

Decke das Piercing an den ersten Tagen bei höherem Berührungsrisiko, v.a. beim Sport, aber auch über Nacht, oder z.B. in Menschenmengen (Konzerte, Disco, etc.) mit einem Wundpflaster oder einer Kompresse ab.

Bis zur völligen Abheilung sollten alle Infektionsquellen gemieden werden, auch der Kontakt mit fremden Körperflüssigkeiten (Speichel, Sperma o.ä.).

Zusätzlich bei Piercings im Mundbereich (Lippe, Lippenbändchen oder Zunge):

Verwende nach jedem Essen (und jeder Zigarette) eine antibakterielle Mundspülung. (z.B. von ProntoLind, Esemdent, Meridol, Chlorhexamed o.ä. aus der Apotheke, bitte keine Listerine oder andere herkömmliche Mundspülungen!)

Verzichte min. während der ersten Woche auf Fruchtsäfte und Milchprodukte, und alles, was übermäßig heiss, scharf oder sauer ist.

Bei Schwellungen im Mund Eiswürfel lutschen (am besten Eiswürfel aus Salbei- oder Kamillentee). Keine feuchten Küsse und kein Oralsex in der Abheilungsphase (mindestens 2 Wochen).

Alle oben genannten Pflegeprodukte sind nur Empfehlungen - die Mittel sollten nicht angewandt werden, bei bekannter Überempfindlichkeit gegenüber einem der Bestandteile in diesen Präparaten.

Wichtig:

Sollte es zu starken Schmerzen, extremen Schwellungen, Rötungen, andauernden Blutungen oder anderen Zeichen einer Infektion kommen, die trotz gewissenhafter Pflege nicht abklingen, melde Dich bitte umgehend bei uns oder suche einen Arzt auf!